

So gelingt die Bauwende

Zukunft-Bau-Kongress am 18. und 19. November 2021: klimabewusst erhalten, erneuern, bauen

Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) lädt für den 18. und 19. November 2021 gemeinsam mit dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) zum diesjährigen Zukunft-Bau-Kongress ein. Der Kongress steht unter dem Motto „BAUWENDE: klimabewusst erhalten, erneuern, bauen“. Er findet als Präsenzveranstaltung und digital statt. Basis ist der alte Plenarsaal des ehemaligen Behnisch-Baus des Bundestages in Bonn (WCCB).

WCCB Bonn + online
18./19.11.2021
**BAU
WENDE**
Zukunft Bau Kongress

klimabewusst
erhalten,
erneuern,
bauen

Die Teilnahme am Kongress ist kostenfrei. Sie können sich unter folgendem Link anmelden:
<https://www.zukunftbau.de/veranstaltungen/zukunft-bau-kongresse/2021>

Der Kongress wird Lösungsansätze für eine klima- und ressourcenschonende Zukunft des Bauens aufzeigen. Expertinnen und Experten aus Praxis, Forschung, Wirtschaft und Politik diskutieren, welchen Beitrag die Bauwelt zu den Herausforderungen des Klimawandels leistet, wie der Wandel im Bauwesen aussehen muss und welche Weichen die Baupolitik stellen sollte.

„Deutschland soll bis 2045 klimaneutral werden. Bis dahin ist es noch ein weiter Weg. Bleibt alles so, wie es ist, werden wir die Klimaziele im Gebäudebereich deutlich verfehlen“, sagt der Leiter der Abteilung Wohnungs- und Bauwesen im BBSR, Dr. Robert Kaltenbrunner. „Damit der Gebäudebestand klimaneutral wird, muss die energetische Sanierung sehr viel schneller gehen als bisher. Zudem darf der Neubau keine zusätzlichen Emissionen verursachen. Es gilt, verstärkt Lösungen für ganze Stadtquartiere in den Blick zu nehmen und ressourcenbewusster zu bauen. Die Bauforschung unterstützt diesen Weg mit vielen innovativen Ansätzen, die wir auf dem Kongress diskutieren werden.“

Professor Armin Nassehi, Soziologe an der Ludwig-Maximilians-Universität München, und der Architekt Professor Matthias Sauerbruch halten Keynotes. Der Klimaforscher Professor Hans Joachim Schellnhuber stellt Ansätze der Initiative „Bauhaus der Erde“ vor. Professorin Estelle Herlyn referiert als Mitglied der Deutschen Gesellschaft des Club of Rome über die Verantwortung von Unternehmen für eine nachhaltige

Entwicklung aus globaler Perspektive. Professor Harald Welzer ordnet das Kongressthema aus seiner Sicht ein – als Soziologe und Mitbegründer von „Futur Zwei. Stiftung Zukunftsfähigkeit“. Zahlreiche Expertinnen und Experten zeigen Strategien und innovative bauliche Lösungen für mehr Klima- und Ressourcenschutz auf.

Der zweijährig stattfindende Kongress ist Teil des Innovationsprogramms Zukunft Bau des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI). Zukunft Bau setzt mit seinen Programmteilen Forschungsförderung, Ressortforschung und Modellvorhaben wichtige Impulse für das Bauwesen.

Christian Schlag

Mythos im Meer

Die privaten Sylter Filmschätze

Ein Film von Claus Oppermann und Sven Bohde



Sylt, wie Sie es noch nie gesehen haben.

Ein einmaliges Panorama der beliebten Ferieninsel. Zusammgestellt aus 300 digitalisierten und restaurierten Privatfilmen von 1928 bis in die 1990er Jahre.

94 Minuten Laufzeit.
Nur auf DVD erhältlich.

[Hier bestellen](#)

